

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 7 (1931)
Heft: 11

Artikel: Elefanten heiraten im März
Autor: Seidenstücker, F.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-752792>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

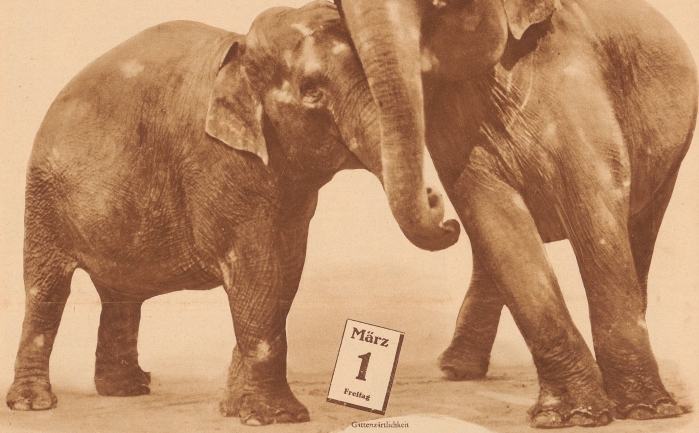
Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ELEFANTEN HEIRATEN IM MÄRZ

Der Hochzeitskalender der Tiere

von F. Seidenstücker



März 1
Freitag
Guttenstüchlein



April 1
Mittwoch
Esbären bevorzugen den Apfel

Die ansgewöhnlichen Bräutigame der Tiere, die uns in hiesigen Breiten auffallen, haben mit unserer Auffassung vom Frühling nichts zu tun. Die Tiere empfinden zweckmäßig. Die Natur gibt den Tieren ein, sich mit ihrer Hochzeit so einzurichten, daß die Jungen zu einem Termin geboren werden, bei dem sie die günstigsten Bedingungen für ihr Fortkommen finden. Das allein ist für sie wichtig, und diese Zeit ist bei uns der Frühling und der Sommer. Sie legen also ihre Verdingungsgereit auf einen Zeitpunkt, bei dem sie unter instinktiver Berücksichtigung ihres Schwangerschaftskalenders wissen, daß ihre Jungen zur richtigen Jahreszeit geboren werden. — Aus diesem Grunde haben sehr große Tiere, die zufälligerweise auch lange Tragzeiten haben — übrigens haben alle Neufährer, da sie bei ihrer Geburt voll entwickelt sein müssen, lange Tragzeiten — wie Giraffen und Elefanten, weigern sich bei uns keine großen Bräutigame.

Die Pferde brauchen genau ein Jahr zur Entwicklung ihrer Jungen. Interessant ist, daß sie schon neun Tage nach der Geburt wieder zur Paarung schreiten, d. h. auch Bräutigam haben, nämlich den April. Die meisten Tiere, die kleiner sind, haben aber Tragzeiten von weit unter einem Jahr, und die meisten unter ihnen bekommen nur einmal im Jahr Junge. Einige ziemlich genau zweimal, Hund und Katze, Kluge.



Mai 1
Sonntag
Päue werben im Mai



Juni 1
Samstag
Juni! Straube, Zebra und Esel



Juli 1
Donnerstag
Ein Nilpferd küßt im Juli



Sept. 1
Samstag
Im September schauen die Hirsche



Okt. 1
Mittwoch
Die Familie Dachs ist im Oktober gesprundet



Samböcke sind im November sichtlich und ...



Aug. 1
Mittwoch
rahi ebenfalls genau halbjährlich. Eine ganze Anzahl allerdings paart sich häufiger im Jahr, entweder nur im Sommer oder das ganze Jahr hindurch, so z. B. die wilden Tiere. Wenn man die lange Reihe der Tiere durchgeht, so findet man tatsächlich, daß in jedem Monat für irgend eine Tierart der Liebesfrühling im Zahlenmäßig sind die Frühlingsmonate allerdings wegen der vielen kleinen Tiere und Vögel mit den kurzen Entwicklungszeiten sehr in der Überzahl. — Bekanntlich zeigen die Tiere in ihrer Hochzeit auch ihr Hochzeitskleid; in jeder Beziehung sind sie dann am meisten in Form und am interessantesten. Die Männchen führen ihre Bräutigamskämpfe auf, und ziehen so die Aufmerksamkeit der Weibchen und der zugehörigen Menschen auf sich.



Nov. 1
Dienstag
Tiger, Löwen und andere Raubtiere müde nur im Dezember, sondern im ganzen Jahr



Jan. 1
Freitag
Dromedare wählen den Januar ...



... und Kaudern mit viele andere Vögel den Februar

Dez. 1
Donnerstag